

PFARRVERBAND Aying - Helfendorf



Weihnachten 2024

Das Wort für „Glaube“ (πίστις/pistis) im griechischen Neuen Testament bedeutet ebenso „Vertrauen“. Wenn Jesus nach dem Sturm auf dem See seine Jünger fragt: „Habt ihr noch keinen Glauben?“ so kann man das auch übersetzen mit „Habt ihr noch kein Vertrauen?“ (Markus 4,40)

Hier ist das sogenannte „Gottvertrauen“ gemeint. Aber wir brauchen auch Vertrauen in andere Menschen und nicht zuletzt auch Selbstvertrauen. Es gibt im Leben Erfahrungen, die alle drei Arten des Vertrauens ins Wanken bringen können. Es gibt aber auch Momente und Begegnungen, wo das Vertrauen zurückkehrt.

Ich erlebe das öfter beim Sakrament der Krankensalbung: Durch Krankheit geht die körperliche Kraft verloren und das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten schwindet. Bei der Krankensalbung erleben Menschen – auch durch den wohltuenden Zimt-Duft des geweihten Krankenöls: Ich werde in meiner Situation der Schwäche auf besondere Weise von Jesus angesprochen und berührt. Ich bin noch nicht abgeschrieben, ganz im Gegenteil! Und diese Erkenntnis bringt Selbstvertrauen zurück. Dieses neue Vertrauen zu sich selbst kann in Menschen Kräfte freisetzen, die der Genesung sehr förderlich sind.

Der Glaube oder eben das Vertrauen kann Berge versetzen! Machen wir uns auf die Suche nach Quellen, die unser Vertrauen in uns selbst, die Mitmenschen und Gott wachsen lassen.

Pfarrer Manuel Kleinhans



Weihnachten aktuell

Höhepunkte im Leben sind wichtig. Sie verhindern, dass es ein eintöniges Nacheinander grauer Alltage wird.

Sie bringen Glanz ins Leben, Spannung und Freude: Geburtstage, Urlaub, Reisen, Besuche bei Freunde, Feste, Konzerte. Bei uns das Oktoberfest und Fasching nicht zu vergessen.

Auch für uns Christen gibt es besondere Höhepunkte im Jahr und im Leben: jeder Sonntag, besonders aber die Kirchenfeste Ostern und Weihnachten.

Jedes Jahr besonders erwartet **W e i h n a c h t e n**.

Auf diese Festzeit warten viele ungeduldig: die Geschäftswelt beginnt schon eifrig im Oktober. Der Tourismus- und Urlaubssektor schließt sich an, und dann überall die Christkindlmärkte.

Sie alle haben sich Weihnachten angeeignet. Warum auch nicht? Das Fest hat eine suggestive Strahlkraft für viele. Dazu aber ist zu beachten, dass Weihnachten als Fest des Glaubens erhalten bleibt.

Ein kritischer Zeitgenosse behauptet dazu: Ich zitiere: *„In den ersten zwei Jahrhunderten der christlichen Zeit gab es viele Christen, obwohl sie noch nicht Weihnachten gefeiert haben. Und heute feiern viele Weihnachten, obwohl sie nicht mehr Christen sein wollen“*.

Trifft diese Kritik zu, dann haben wir den dringenden Auftrag, das Fest des Glaubens im ursprünglichen Sinn froh und bewusst zu feiern:

Als das Geburtsfest von Jesus Christus, Sohn Gottes und Erlöser der Welt. Dieses Kind ist die Überraschung des Himmels für uns, es hat sich eingereiht in die Schicksalsgemeinschaft der Welt und des Menschen: um alles zu heilen und zu retten und in die Zielgerade zu bringen, die zu Gott <zurück>führt, dem wir ganz angehören.

Die Geburt des Erlösers stellt klar: Unser Glaube ist kein Mythos oder Weisheitsideologie, die sich jemand vor 2000 Jahre ausgedacht hat, Weihnachten ist das Fest der Beziehung des Erlösers zu uns. Nicht der Mensch hat Gott erfunden, sondern Gott hat den Menschen gefunden und besucht. Durch Jesus. Er will uns sanft gewinnen, die selbstverliebte Skepsis gegen den Himmel zu überprüfen und uns auf ihn einzulassen. Dieses Glück feiern wir an Weihnachten. Lassen wir uns gerne von Gott finden.

Unser Glaube an ihn gibt und erhält dem Fest den wahren Glanz. Und dieser strahlt auch durch die vielen Lichter in diesen Wochen, bis gerne hinein in die Welt der Wirtschaft und Freizeit. Es leuchtet als Widerschein der Sehnsucht nach dem wahren Licht, das wir an Weihnachten feiern.

In diesem Sinn ein frohes und
gesegnetes Weihnachten

Friedrich Oberkofler



Kirchenverwaltung PV Aying-Helfendorf

Liebe Pfarremitglieder,

nichts ist so beständig wie der Wandel!

Auch bei mir gibt es Veränderungen, denn zum neuen Jahr verlasse ich nach 6 ½ erfüllenden Jahren als Verwaltungsleiterin den Pfarrverband Aying Helfendorf.

Ich bedanke mich von Herzen bei all den wunderbaren Personen, die ich kennen lernen durfte und die mich so großartig unterstützt haben. Ich erinnere mich an viele gute Gespräche und jede Menge lustige Momente. Das super Team aus dem Pfarrbüro fehlt mir jetzt schon.

Genauso bin ich sehr dankbar für das Glück, mit Pfarrer Kleinhans einen so vertrauensvollen Pfarrverbandsleiter gehabt zu haben. Gemeinsam haben wir viel auf den Weg gebracht! In Erinnerung bleibt mir ganz sicher die anfangs als aussichtslos beurteilte Renovierungsfreigabe von St.Emmeram. Meinen herzlichen Dank an all die unermüdlichen Ehrenamtlichen, die derartige Bauprojekte erst ermöglichen oder eine Pfarrei mit Leben erfüllen.

Bevor für mich neue Aufgaben in der Diözese anstehen, gönne ich mir noch eine Auszeit und freue mich auf viele neue Erlebnisse, Eindrücke und Bekanntschaften beim Wandern, Reisen oder Motorrad fahren. Meinem Nachfolger wünsche ich einen guten Start und Ihnen allen ein frohes Fest und Gottes Segen! Auf Wiedersehen!

Ihre Anja Jira



Kirchenverwaltung Helfendorf



Liebe Pfarrangehörige,

in diesem besonderen Jahr 2024 sind wir mittendrin in den Renovierungsarbeiten unserer Pfarrkirche. Ich möchte mich bei den kompetenten Helfern in der Kirchenverwaltung und den freiwilligen Helfern für die vielen Stunden Eigenleistung herzlich bedanken.

Ein herzlichen „Vergelt´s Gott“ den fleißigen Ministranten und dem Kirchenchor mit der Chorleiterin Christine Oswald.

Ein besonderer Dank gilt unserem Organisten Eduard Hitzler, dessen großzügige Spende die Anschaffung der neuen Orgel in der Kapelle ermöglicht hat.

Die Kirchenverwaltung Helfendorf wünscht Euch Allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedliches, gutes neues Jahr.

Peter Friedrich
Kirchenpfleger



Filialkirche St. Martin in Grub

Liebe Pfarrangehörige,

Die Gruber Kirchenbesucher dürfen sich ab sofort über den Klang einer neuen elektronischen Orgel erfreuen. Ermöglicht hat uns das eine großzügige Spende von unserem Organisten, Herrn Hitzler. Ein herzliches Vergelt's Gott von den Gottesdienstbesuchern und der Kirchenverwaltung.



Ein weiterer Dank geht an unsere Kräuter- und Blumenspenderinnen und allen Helferinnen, die uns alljährlich unterstützen, dass wir die Kräuterbuschn binden und im Gottesdienst weihen können. Der Erlös aus dem Verkauf der Buschn wird für den Erhalt der St. Martinskirche verwendet.

Um dies für unseren kleinen Ort so prägende Denkmal zu erhalten, steht demnächst eine Renovierung des maroden Kirchendachs an. Die ca. 50 Jahre alte Eindeckung muss dringend erneuert werden. Ohne diese Maßnahme droht der Zerfall des Denkmals. Mit den zuständigen Ämtern für die Renovierungsarbeiten sind wir schon in Kontakt.

Was viele Generationen vor uns aufgebaut und erhalten haben, müssten doch auch wir für unsere nachfolgenden Generationen schaffen.

Wer uns dabei helfen möchte, hat die Möglichkeit uns mit einer Sendung zu unterstützen (KontoNr. DE45 7116 0000 0000 7243 19, Kath. Kirchenstiftung St. Emmeram Helfendorf, Verwendungszweck „Spende für St. Martin Grub). Ein Dankeschön im voraus für Eure Unterstützung.



Ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes Neues Jahr 2025 wünscht Euch allen

Hermann Huber, Kirchenpfleger

Aus der Chorgemeinschaft Aying- Helfendorf

Text von Anne Wurm

Manch einer mag sich noch über den fast schon ungewöhnlichen Namen wundern- doch seit sich im Herbst des letzten Jahres die Zusammenlegung der Kirchenchöre Aying und Helfendorf ergeben hat, ist tatsächlich eine neue Gemeinschaft daraus erwachsen. Unter der fachkundigen Leitung von Christine Oswald wird donnerstags ab 19 Uhr im Pfarrsaal Aying für unsere vielfältigen Einsätze geprobt. So entstand aus zwei kleineren Chören ein repräsentatives Ganzes, das gut und gerne zusammen singt und bei Gelegenheit auch feiert.

Die Sängerschar ist bunt gemischt, Jung und Alt singen zusammen und auch das Repertoire ist vielfältig. Unsere Soli bestreiten wir immer aus den eigenen Reihen. Bei unserer Liederauswahl sind bayrische Komponisten ebenso vertreten wie Klassiker, neues geistliches Liedgut à la Kathi Stimmer- Salzeder, wie auch moderne Komponisten. Dies konnten wir zu den verschiedenen Anlässen im Kirchenjahr den Gottesdiensten zusteuern.

In der Passionszeit erklangen neben traditionellen Passionsliedern das „Ubi Caritas“ von M. Duruflé, sowie das „Vater, in deine Hände befehle ich meinen Geist“ von Gounod. Die Jugendmesse von Haydn war an Ostern zu hören. Zu den Maiandachten in Peiss und in Grub gab es bayrische Marienlieder, ein „Salve Mater“ von J.K. Aiblinger und ein wunderschönes zeitgenössisches „Mother of God“ von John Tavener. Zum Gottesdienst vor dem Ayinger Pfarrfest sangen wir eine Zusammenstellung aus neueren Kirchenliedern auf deutsch und englisch.

Am Kirchweihwochenende wurde in Helfendorf gesungen und zu Allerheiligen und Allerseelen trugen wir eine lateinische Messe von Gounod vor. Auch die Weihnachtsgottesdienste werden festlich von uns untermalt werden.

Aber es ist auch immer noch Platz in unseren Reihen! Interessierte aller Stimmlagen sind herzlich eingeladen vorbeizukommen und in die Proben hineinzuschnuppern. Für die Aufnahme ist kein Solo- Vorsingen nötig, wer Lust hat, darf mitsingen! Auch die Solo- Stellen für unsere Einsätze werden flexibel immer wieder neu vergeben.

Vielleicht dürfen wir uns demnächst über ein paar weitere, neue Gesichter in unseren Reihen freuen?

*„Ohne Sopran kein Elan,
ohne Alt kein Halt,
ohne Tenor, kein Chor,
ohne Bass kein Spaß!
Autor unbekannt*



Bild: Stefan Bayer

In jedem Fall wünschen wir allen eine frohe Advents- und Weihnachtszeit, sowie Gesundheit und Frieden im neuen Jahr!



Pfarrgemeinderat Helfendorf



Liebe Pfarrgemeinde,



wieder geht ein Jahr zu Ende, das ist ein Grund Danke zu sagen.
Allen Bürgerinnen und Bürger meinen **aufrichtigen Dank** für die rege Teilnahme an unseren Aktivitäten. Ich möchte auch allen Helferinnen und Helfern ein „**herzliches Vergelts Gott**“ sagen, für eure tatkräftige Unterstützung.

Ich wünsche uns allen eine besinnliche Adventzeit, gesegnete Weihnachten und ein friedvolles, gesundes, neues Jahr 2025

*Roswitha Brönnner
PGR -Vorsitzende Helfendorf*



*Möge jede Gottesgabe in dir wachsen,
dass sie dir helfe,
die Herzen jener froh zu machen,
die du liebst.*



Irischer Segenswunsch



Ministranten PV Aying-Helfendorf



Liebe Pfarrgemeinde,

Auch in diesem Jahr haben wir Ministranten der beiden Pfarreien St. Emmeram Kleinhelfendorf und St. Andreas Aying an zahlreichen Messen, Beerdigungen, Andachten, Taufen und Hochzeiten dazu beigetragen den Gottesdienst feierlicher und lebendiger zu gestalten. Zu uns gehören aktuell im ganzen Pfarrverband verteilt 30 Ministranten im Alter von 8 – 18 Jahren.

Außerdem fanden in diesem Jahr, nachdem das Freizeitangebot ein wenig eingeschlafen war, wieder regelmäßig Ministranten-Aktionen und Ausflüge statt.

Zu Beginn des Jahres 2024 durften wir vom 05.-07. Januar wieder als **Sternsinger** von Haus zu Haus gehen und konnten eine beachtliche Summe für die diesjährige Sammlung für Amazonien sammeln.

Zu Ostern haben wir, wie jedes Jahr, unsere selbstgebastelten **Osterkerzen** verkauft, wobei der Erlös in die Ministrantenkasse ging.

Des Weiteren durften einige von uns Ministranten (die das Alter von 14 Jahren erreicht haben) Anfang der Sommerferien an der **Internationalen Ministranten-Wallfahrt nach Rom** teilnehmen. Trotz Temperaturen von über 30°C im Schatten, durften wir viele prägende Eindrücke sammeln und neue Kontakte mit anderen Minis knüpfen. Ein einmaliges Erlebnis!!!



Zugleich wurden im Sommer Korbinian Taubenberger und Max Demmel Jun. zu den beiden Oberministranten von Helfendorf gewählt.

Ein ganz besonderer Termin war für uns dieses Jahr der Festgottesdienst am 22. September zum **Patrozinium St. Emmeram** und zum 150 jährigen Bestehen der Feuerwehr Helfendorf in Kleinhelfendorf!!!

Im Folgenden durften wir im Oktober einen gemeinsamen **Filmeabend mit Pizzaessen** im Pfarrsaal in Aying abhalten.

Eine große Freude war es uns, dass wir wieder (anlässlich des Patroziniums St. Martin in Grub am 11. November), unsere alljährliche **Nachtwallfahrt** mit Fackeln von Kleinhelfendorf über den Gruber-Kirchenweg nach St. Martin in Grub veranstalten durften.

Anschließend haben wir gemeinsam den Festgottesdienst (mit insgesamt 14 Ministranten aus dem ganzen PV) gefeiert und den Abend mit Kinderpunsch und Butterbrez'n ausklingen lassen.



Des Weiteren haben wir am Samstag den 23. November, bei Familie Taubenberger in Trautshofen, **Starren- und Meisenhäuser** gebaut, die wir am Helfendorfer Weihnachtsmarkt verkauft haben (der Erlös ging hier

ebenfalls in die Ministranten-Kasse). Ein herzlicher Dank geht an Josef Taubenberger für die Bretterspenden!

Zur Freude aller durften wir auch in diesem Jahr viele neue Ministranten in unserer Gemeinschaft aufnehmen. Es wäre toll, wenn das auch nächstes Jahr auch der Fall wäre. Ministrant werden kann jeder, der die Hl. Erstkommunion empfangen hat. Wer einmal bei uns Ministranten „hineinschnuppern“ will, der darf gerne 15 min. vor Beginn des Gottesdienstes in der Sakristei vorbei schauen oder sich bei den jeweiligen Oberministranten melden!

Wir wünschen euch Allen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2025!!!

*Eure Ministranten aus dem
Pfarrverband Aying – Helfendorf*



Unsere Ministranten brauchen Deine Unterstützung!

MACH MIT BEIM STERNSINGEN...
VERÄNDERE DIE WELT!

STERNSINGEN
ICH BIN
DABEI

Sternsingen in unserer Gemeinde:

Bei Interesse melde Dich bitte im
Pfarrbüro Tel. 8733080

www.sternsinger.de

 **AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN**

Foto: Martin Schäfer



PFARRVERBAND AYING – HELFENDORF

Kirchen-Anzeiger

Gottesdienstordnung

vom 14.12. bis 26.01.25



Viele Jugendliche in Lateinamerika und der Karibik haben den Glauben an eine gute und sichere Zukunft verloren. Ausreichende Schul- und Berufsausbildungen werden ihnen verweigert. Sie hungern, werden Opfer krimineller Banden oder begeben sich auf eine der lebensgefährlichen Fluchtrouten in den reichen Norden. Unter dem Motto „Glaubt an uns – bis *wir* es tun!“ stellt das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat das Thema Jugend in den Mittelpunkt der diesjährigen bundesweiten Weihnachtsaktion der katholischen Kirche. In Jugendzentren, mit Aus- und Weiterbildungsprogrammen sowie Stipendien für den Berufseinstieg bietet Adveniat mit seinen Partnerorganisationen der Jugend in Lateinamerika und der Karibik eine Zukunft.

Quelle: www.adveniat.de

Gottesdienstordnung vom 14.12.2024 bis 26.01.2025

Samstag, 14.12.		Hl. Johannes v. Kreuz, Ordenspriester, Kirchenlehrer
Peiß	07.00	Rorateamt † Martin Stadler
Aying	16.30	Rosenkranz
Marterkapelle	18.30	Eucharistiefeier (Sonntag-Vorabend) † Ehefrau u. Mutter Christa Reichenberger † Tante Barbara Redel zum Jahresgedenken alle † der Familie Weigl, Kaps † Mutter Maria Vogl u. † Patentante Johanna Kraus † Karl-Heinz Meier zum Jahresgedenken † Ehemann, Vater u. Opa Anton Ellmaier zum Jahresgedenken
Sonntag, 15.12.		3. ADVENT (Gaudete)
Aying	09.30	Eucharistiefeier † Ehemann Karl Ehnert † Vater u. Opa Isidor Oetl zum Jahresgedenken † Ehemann u. Vater Otto Kiendl † Bruder Benno Loderer (Fam. Ernst)
Kleinkaro	14.00	Adventsandacht an der Grotte in Kleinkarolinenfeld <i>Im Anschluss gemütliches Beisammensein am Feuer mit Plätzchen und Glühwein!</i>
Marterkapelle	16.30	Adventsandacht des Trachtenvereins Goldbergler
Dienstag, 17.12.		Dienstag der 3. Adventswoche
Marterkapelle	16.00	Rosenkranz
Mittwoch, 18.12.		Mittwoch der 3. Adventswoche
Marterkapelle	18.30	Wortgottesfeier-Bußgottesdienst
Donnerstag, 19.12.		Donnerstag der 3. Adventswoche
Peiß	18.30	Eucharistiefeier † Ehemann u. Vater Emmeram Katzmaier z. Jahresgedenken † Pfarrer Martin Kurlitsch

Samstag, 21.12.		Samstag der 3. Adventswoche
Aying	07.00	Rorateamt
	16.30	Rosenkranz
Marterkapelle	18.30	Eucharistiefeier (Sonntag-Vorabend) † Ehemann u. Vater Günter Mayerl zum Jahresgedenken † Ehemann, Vater u. Opa Johann Höß, Sohn u. Bruder Bernhard u. Tochter u. Schwester Viktoria Bodmaier † Pfarrer Martin Kurlitsch zum Jahresgedenken † Ehemann, Vater u. Opa Johann Hubert zum Jahresgedenken † Ehemann u. Vater Alois Lang u. alle † der Fam. Mayerl und Mattausch
Sonntag, 22.12.		4. ADVENT
Aying	09.30	Eucharistiefeier † Ehemann u. Vater Emeran Steinberger und Mutter Maria Weghofer † Pfarrer Martin Kurlitsch zum Jahresgedenken (PGR)
Dienstag, 24.12.		HEILIGER ABEND
Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk 'ADVENIAT'		
Aying	9.00	Beichtgelegenheit
Aying	16.00	Heiliger Abend für Familien <i>mit Krippenspiel</i>
Marterkapelle	16.00	Heiliger Abend für Familien <i>mit Krippenspiel</i>
Aying	22.00	Christmette <i>mit dem Kirchenchor</i>
Grub	23.00	Christmette (Wortgottesdienst)
Mittwoch, 25.12.		HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN
Kollekte für das Bischöfliche Hilfswerk 'ADVENIAT'		
Peiß	09.30	Festgottesdienst
Marterkapelle	18.30	Festgottesdienst <i>mit dem Kirchenchor</i>
Donnerstag, 26.12.		HL. STEPHANUS, Erster Märtyrer
Aying	09.30	Festgottesdienst <i>mit dem Kirchenchor</i> Jahresgedenken für † Mitglieder des Burschenvereins Aying



Freitag, 27.12.		HL. JOHANNES, Apostel, Evangelist
Grub	18.30	Festgottesdienst mit Weihe des Johanniweins † Eltern Rosina u. Martin Weber † Mutter Anni Staudigl † Vater Johann Taubenberger zum 50. Todestag (J.Taubenberger)
Samstag, 28.12.		UNSCHULDIGE KINDER
Aying	16.30	Rosenkranz
Marterkapelle	18.30	Eucharistiefeier (Sonntag-Vorabend) † Bruder Simon Hettenkofer zum Jahresgedenken † Georg Demmel u. † Eltern Helene u. Stefan Weinberger † Viktoria u. Erich Danninger
Sonntag, 29.12.		FEST DER HEILIGEN FAMILIE
Aying	09.30	Eucharistiefeier † Ehemann u. Vater Heinz Leschert u. † Verwandtschaft † Eltern Elisabeth u. Josef Halmburger zum Jahresgedenken † Benno Loderer (Seniorenclub)
Dienstag, 31.12.		Hl. Silvester I., Papst
Aying	17.00	Jahresschlussandacht
Mittwoch, 01.01.		NEUJAHR - HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA
Marterkapelle	18.30	Festgottesdienst
Donnerstag, 02.01.		Hl. Basilius d. Gr. u. hl. Gregor v. Nazianz, Bischöfe, Kirchenlehrer
Peiß	18.30	Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger † der Familie Blumoser + Ehemann, Vater u. Opa Emmeran Katzmair z. Jahresgedenken
Freitag, 03.01.		Heiligster Name Jesu
Marterkapelle	08.00	Herz-Jesu-Messe † Eltern Theresia u. Sebastian Adlberger

Samstag, 04.01.		Samstag der Weihnachtszeit
Aying	16.30	Rosenkranz
Sonntag, 05.01.		2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN
Marterkapelle	09.30	Eucharistiefeier † Roswitha Demmel zum Jahresgedenken † Vater Sebastian Adlberger zum Jahresgedenken † Eltern Anna u. Johann Kroiß u. Onkel Alois
Montag, 06.01.		ERSCHEINUNG DES HERRN - EIPHANIE
Aying	09.30	Kollekte für Projekte von Missio in Afrika Festgottesdienst mit Jahrtag der FFW Aying
Dienstag, 07.01.		Hl. Valentin, Bischof und hl. Raimund, Ordensgründer
Marterkapelle	16.00	Rosenkranz
Grub	18.30	Eucharistiefeier † Eva Borsdorff (vom Stammtisch)
Mittwoch, 08.01.		Hl. Severin, Mönch
Marterkapelle	18.30	Eucharistiefeier alle † der Familien Hörterer und Lechner
Donnerstag, 09.01.		Donnerstag der Weihnachtszeit
Aying	18.30	Eucharistiefeier gest. JM für Rudolf Mogdanz
Samstag, 11.01.		Samstag der Weihnachtszeit
Aying	16.30	Rosenkranz
	18.30	Eucharistiefeier (Sonntag-Vorabend) † Mutter u. Oma Maria Oettl zum Jahresgedenken † Ehemann, Vater u. Opa Konrad Mittermair und † Mutter Babette Steinmüller † Eltern Margot u. Viktor Dittrich † Eltern Maria u. Josef Stiglmeir

Angabe der Intentionen bitte bis spätestens Sonntag, 12.01.2025,
für den Pfarrbrief vom 25.01. bis 02.03.2025.

Sonntag, 12.01.	TAUFE DES HERRN
	Kollekte für das Maximilian-Kolbe-Werk
Marterkapelle 09.30	Eucharistiefeier † Rupert Fritzmeier † Sohn Simon Lechner zum Jahresgedenken † Ehemann u. Vater Florian Hellwasser z. Jahresgedenken † Hans Loch zum Jahresgedenken † Balthasar Kolb zum Jahresgedenken
Dienstag, 14.01.	Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis
Marterkapelle 16.00	Rosenkranz
Donnerstag, 16.01.	Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis
Peiß 18.30	Eucharistiefeier † Agnes u. Richard Käser
Samstag, 18.01.	Samstag der 1. Woche im Jahreskreis
Aying 16.30	Rosenkranz
18.30	Eucharistiefeier (Sonntag-Vorabend) † Ehemann u. Vater Otto Kiendl † Vater Josef Daxner
Sonntag, 19.01.	2. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Marterkapelle 09.30	Eucharistiefeier - Sebastiani † Eva Borsdorff † Eltern Karl u. Apollonia Hörterer
Dienstag, 21.01.	Hl. Agnes, Jungfrau u. Märtyrin und hl. Meinrad, Mönch, Märtyrer
Marterkapelle 16.00	Rosenkranz

Samstag, 25.01. BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS

Aying 16.30 Rosenkranz
18.30 **Eucharistiefeier** (Sonntag-Vorabend)
† Eltern Elisabeth u. Josef Bachmair
† Ehemann u. Vater Andreas Bachmair z. Jahresgedenken
† Bruder Benno Loderer (Fam. Ernst)

Sonntag, 26.01. **3. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Marterkapelle 09.30 **Eucharistiefeier**
† Ehefrau u. Mutter Anna Maria Broghammer zum
Jahresgedenken
† Adolf Weber zum Jahresgedenken
† Eltern u. Großeltern Elisabeth u. Balthasar Kolb
† Schwager Hans Loch
† Ehemann Peter Zehentner zum Jahresgedenken u. Bruder
Josef Zehentner
† Ehemann, Vater u. Opa Manfred Theiner z. Jahresgedenken

Wir beten den Rosenkranz

Dienstag 16.00 Uhr Marterkapelle, Kleinhelfendorf

Samstag 16.30 Uhr St. Andreas, Aying

Alle sind eingeladen am Rosenkranzgebet teilzunehmen.

Ihr Beitrag zum nächsten Kirchenzettel:

Beiträge für den nächsten Kirchenanzeiger bitte bis spätestens Sonntag, 12.01.2025
per Mail an: PV-Aying-Helfendorf@ebmuc.de

Stimmen wir uns gemeinsam ein auf das Weihnachtsfest!

Kinderkrippenfeier mit Hirtenspiel



am Dienstag, den 24.12.2024,

um 16:00 Uhr

sowohl in der St. Andreas Kirche in Aying

als auch in der Marterkapelle in
Kleinhelfendorf



PFARRVERBAND AKTUELL:

Sprechzeit Pfarrer Kleinhans

Im Pfarramt Aying **Mittwoch** 15 bis 17 Uhr:

Januar: 8.

Für kurzfristige Änderungen bitte Aushänge beachten!

Firmung 2025

Die Firmung für unseren Pfarrverband ist am Freitag, den 27. Juni 2025.

Kern der Vorbereitung wird ein gemeinsames Wochenende im Aktionszentrum Benediktbeuern vom **14.-16. März** sein.

An alle Firmlinge: Haltet euch dieses Wochenende jetzt schon frei!

Tanzkurs

Der PGR organisiert einen Tanzkurs im Pfarrsaal Aying an folgenden Terminen:

12.01. / 19.01. / 26.01. / 02.02.2025, sonntags von 18:00 Uhr bis 19.15 Uhr.

Infos und Anmeldung bei Christina Huber Tel.Nr. 0171-2200057

AUS DEM PFARRBÜRO:

Pfarrbüro Öffnungszeiten – Änderung

In den Weihnachtsferien (23.12.24 – 03.01.25) ist das Pfarrbüro in Helfendorf nicht besetzt. Am 13.01.2025 sind wir in Helfendorf wieder für Sie da.

In Aying ist das Pfarrbüro in den Ferien am 23.12., 27.12., 30.12.24 und 02.01.25 erreichbar. Dringende Nachrichten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter. Ab 07.01.25 sind wir in Aying wieder zu den Öffnungs- und Sprechzeiten für Sie da.

Wir wünschen Ihnen gesegnete Feiertage und alles Gute für das neue Jahr!



Christian Schmitt in Pfarrbriefservice.de

Taufen – Kommunion – Hochzeiten – Todesfälle

Pfarrei St. Emmeram Helfendorf

Durch das heilige Sakrament der Taufe wurden in unsere Gemeinde aufgenommen



Johanna Altenweger – Eleasar Kraus – Sophia Frammelsberger
– Hanna Hörterer – Mia Gerhardt – Theresa Steffel – Sophia
Hubert – Valentina Cleven – Xaver Höcker – Lina Kessner

Hl. Kommunion

Die hl. Kommunion haben im April 11 Kinder empfangen.

Den Segen der Ehe erhielten

Annemarie und Siegfried Schwartz – Regina und Tobias Baumgartner –
Sabine und Bernhard Fahringer

Wir trauern um

Dieter Schönemann – Maria Eisenreich – Alfred Schlinkert – Max Demmel
– Willi Akermann – Eva Borsdorff – Alfred Huber – Josef Berghammer –
Otilie Diemer – Ruppert Fritzmeier – Elisabeth Kolb – Siglinde Esterl –
Hildegard Hettenkofer – Karl Walter – Barbara Landthaler – Sophie Putz –
Otilie Süß – Cäcilie Loch – Clemens Laufer – Elisabeth Schindler

Taufen – Kommunion – Hochzeiten – Todesfälle

Pfarrei St. Andreas Aying

Durch das heilige Sakrament der Taufe wurden in unsere Gemeinde aufgenommen

Philomena Neumair – Emilia Wagner – Chiara Ausilio – Veronica Vorsatz
– Lara Eißmann – Marlene Höcher – Xaver Mauterer – Isabella
Wisniowski – Isabella Größl – Luis Otschik – Leonhard Föger – Maximilian
Föger – Johannes Asdonk – Aurelia Sahl – Noelia Sahl – Vincent
Hundhammer – Matthias Hundhammer

Hl. Kommunion

Die hl. Kommunion haben im April 12 Kinder empfangen.

Den Segen der Ehe erhielten

Angela und Alexander Mosdzinski – Tamara und Franz Strauß –
Gisela und Eberhard Werner

Wir trauern um

Maria Stiglmeir – Annemarie Althammer – Therese Gum – Otto
Käser – Angelika Grieshofer – Georg Riedl – Franz Gehrlicher –
Martin Stadler – Angelika Frank – Helga Vogel – Johann Brandl –
Otto Kiendl – Franz Inselkammer – Gerda Peter – Benno Loderer



Nachruf auf Benno Loderer



Den Dienst des Mesners ausüben mit Hingabe an „seine“ Kirche – ich glaube, so kann man die 27 Jahre Amtszeit von Benno Loderer in St. Andreas in Aying zusammenfassen. Seine Art der Hingabe in seinem Dienst war nicht verklärt und schwärmerisch, sondern gut oberbayrisch: kernig, manchmal auch ein wenig grantig, aber immer mit voller Überzeugung und ganzer Bereitschaft.

Dies umfasste nicht nur die Betreuung der Gottesdienste, das tägliche Auf- und Absperren der Kirche, sondern auch die Pflege des Rasens im Pfarrgarten und das Schneeräumen im Winter, wofür er seine privaten Gerätschaften in den Dienst der Pfarrei stellte. Ein Höhepunkt des Kirchenjahres waren seine beiden Christbäume, die er für die Kirche stiftete und auf beiden Seiten des Hochaltars aufstellte. Sie passten jedes Jahr wie maßangefertigt in den Kirchenraum. Auch in der Peißer Kirche stand jedes Jahr eine seiner sorgfältig gezüchteten Fichten.

Ein großes Anliegen war ihm der wöchentliche Rosenkranz am Samstagnachmittag. Als jemand, der 1937 geboren war, konnte er sich natürlich noch an ganz andere Zeiten erinnern und es schmerzte ihn immer mal wieder, dass sich zum Beispiel die „Bolaubn“ bei den Gottesdiensten über die Jahre so stark geleert hat.

Sein beständiger Dienst hielt ihn bis ins hohe Alter fit. Wenn er die großen Kübel mit Weihwasser herumtrug oder vor den Gottesdiensten die hölzerne Liedertafel zielsicher an der Stange aufhängte, musste ich mir immer wieder in Erinnerung rufen, dass er die Mitte 80 schon überschritten hatte. Als ich ihn in letzter Zeit ab und zu auf seinen stärker werdenden Husten angesprochen habe, war seine Antwort: *„Ja mei, in meinem Alter husten viele schon lange nicht mehr.“*

Es war für mich abzusehen, dass er niemals als Mesner offiziell verabschiedet werden würde. Ende September musste er erkennen, dass er aufgrund seiner Krankheit am Ende seiner Kräfte angelangt war.

Am 22. Oktober ist er – der immer um eine gute Sterbestunde gebetet hat – zu Hause buchstäblich im Kreise der Seinen zum himmlischen Vater heimgekehrt.

Ich bin dankbar, dass ich das Ayinger Original Benno Loderer mit seinen Ecken und Kanten, aber auch mit seinem kernigen Humor, der ab und zu aufblitzte, vier Jahre lang erleben durfte.

Im Namen der Pfarrei St. Andreas möchte ich ihm herzlich für die Hingabe in seinem Dienst als Mesner danken und den Herrn bitten, er möge ihm diesen Dienst an der Gemeinde reichlich vergelten.



Pfarrer Manuel Kleinhans

Kirchgeld 2025

Auch dieses Jahr bittet Sie der Pfarrer mit den beiden Kirchenverwaltungen Aying und Helfendorf um die jährliche Gabe des Kirchgeldes von € 1,50 für alle Katholiken, die über 18 Jahre alt sind und ein eigenes Einkommen haben. Das Kirchgeld ist eine wichtige Einnahmequelle, die in voller Höhe in der Pfarrei bleibt, während die Kirchensteuer für die Bedürfnisse des gesamten Bistums bestimmt ist und für bauliche Angelegenheiten, für Personalkosten, Kindergärten und caritative Aufgaben verwendet wird. Die Einnahmen des Kirchgeldes werden für die pastoralen Ausgaben und für die Feier der Gottesdienste in den Pfarreien verwendet. Bitte legen Sie Ihren Beitrag (gerne auch mehr) in dem beigefügten Umschlag mit dem Vermerk „Kirchgeld“ und geben Sie es an einem Sonntag beim Gottesdienst in der Kirche ab oder werfen es in den Briefkasten der Pfarrbüros ein. Sie können das Kirchgeld auch auf das angegebene Konto überweisen.

Kath. Pfarrverband Aying-Helfendorf

Raiffeisenbank Rosenheim-Chiemsee eG

IBAN: 33 7116 0000 0009 7011 09 BIC: GENODEF1VRR

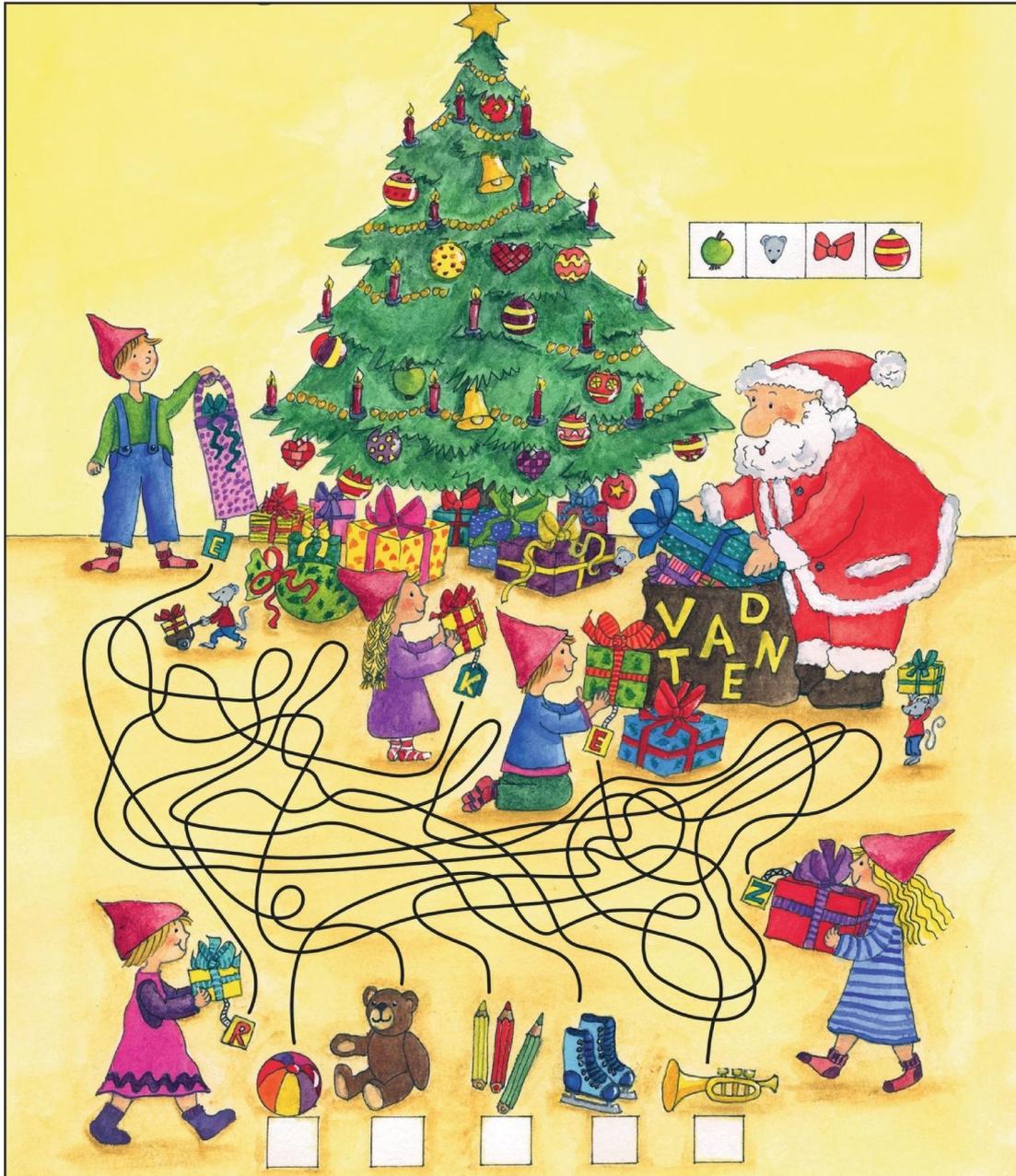
Ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott für Ihre Spende zugunsten der Pfarrei.

Manuel Kleinhans, Pfarradministrator

Josef Bachmair, Kirchenpfleger Aying

Peter Friedrich, Kirchenpfleger Helfendorf

Schöne Bescherung. Es ist Heiligabend, der Christbaum ist geschmückt, und der Weihnachtsmann verteilt Geschenke an die Kinder: 1. Was ist in den Geschenken verpackt? Folge den Linien, dann erfährst du es! Trage die Buchstaben, die sich an den Geschenken befinden, in die freien Felder ein. Wie lautet das Lösungswort? 2. Wie viele Geschenke sind auf dem Bild zu sehen? Kannst du alle finden? 3. Was steht auf dem Sack des Weihnachtsmanns? Setze die Buchstaben richtig zusammen, und du erhältst das Lösungswort. 4. Wo auf dem Bild findest du die vier Abbildungen über dem Weihnachtsmann wieder?



Auflösung: 1. Kerze 2. Es sind 20 Geschenke. 3. Advent

20 * C + M + B + 25

Die Sternsinger kommen!

Da einige unserer Sammelgebiete sehr groß sind, kommen die Sternsinger zum Teil schon vor Heilig Drei König zu Ihnen.

Unsere Sternsinger werden am 02. Januar in Peiß im Gottesdienst um 18:30 Uhr ausgesandt.

In **Aying und Helfendorf** gehen sie vom 03. bis 06. Januar und in **Peiß und Dürrnhaar** am 06. Januar.

Wir freuen uns über viele Türen, die geöffnet werden.





Liebe Seniorinnen und Senioren!

*Ich wünsche Euch und euren Familien eine besinnliche Adventzeit,
gesegnete Weihnacht und
ein gesundes, friedvolles neues Jahr 2025*



*Mögest du immer
einen wahren Freund haben,
der deiner Freundschaft wert ist,
der dir Vertrauen gibt,
wenn es dir an Licht und Kraft fehlt.
Irischer Segenswunsch*

*Eure
Roswitha Brönner*



Seniorenclub St. Andreas Aying

Der Seniorenclub St. Andreas möchte zum Jahresschluß einen kleinen Rückblick auf das vergangene Jahr geben.

Der Januar begann mit großem Schneefall, aber das hat die Senioren nicht abgehalten, sehr zahlreich zum Senioren-Tanznachmittag zu kommen.

Es folgte im Februar ein geselliger Spiele- und Kartlernachmittag. Ein reichhaltiges Frühstück gab es nach dem Gottesdienst mit Krankensalbung.

Der April zeigte sich nach Graupelschauern mit Sonnenschein und schöner Aussicht bei unserem Ausflug nach Ruhpolding mit Besuch des Heimatmuseums. Die Maiandacht in der Heuwinkelkapelle und die Osterseen standen bei herrlichem Sonnenschein bei uns auf dem Programm.

Im Porsche-Spielzeugmuseum gab es unzählige Exponate wie Eisenbahnen, Puppen, Autos uvm. zu bestaunen. Ein heftiges Gewitter hinderte uns daran, einen Spaziergang um den Höglwörther See zu machen.

Im Juli ging es nach Rott/Inn und zur Ölmühle Garting mit einer sehr interessanten Verköstigung verschiedener Öle.

Ein Sommerfest darf im Jahresablauf nicht fehlen. Es gab kuriose Preise zu gewinnen.

Der Septemberausflug führte uns ins Walchensee-Kraftwerk nach Kochel und an den Walchensee.

Leider war unser Oktoberausflug sehr verregnet, aber die Besichtigung des Schusterhofes mit seinen verschiedenen Krippen und Wachsstöckerln waren ein einmaliges Erlebnis.

Unsere Veranstaltungen und Ausflüge machen wir gemeinsam mit dem Pfarreiverband Aying-Helfendorf und es ist immer ein sehr schönes Miteinander.

Mit einer Adventsandacht und einem kleinen gemeinsamen Frühstück werden wir das Jahr 2024 abschließen.

Allen Senioren wünschen wir eine besinnliche Adventszeit, ein frohes gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr vor allem Gesundheit und Gottes reichen Segen.

Das Betreuerteam



Adventsandacht 2023 (Photo: Privat)



Himmel wie die Zeit vergeht! Schon wieder ein Jahr vorbei!

Am Anfang des Jahres mussten wir uns leider von Frau Stauß verabschieden. Mit ihr erlebten wir viele schöne und auch lustige Kindergottesdienste, an die wir gerne zurückdenken werden.

Wir freuen uns, dass Pfarrer Kleinhaus dieses Jahr mit uns gefeiert hat:

- Am Freitag, 22. März feierten wir mit ihm Osterandacht im Turnraum. Wir gestalteten ein Bodenbild mit Legematerialien, frischen Blumen und erlebten mit einer Geschichte die Auferstehung Jesus.



- Mit dem Thema: „Unter Gottes großem Schirm“ wurden die Vorschulkinder im Sommer verabschiedet.
- Beim Herbstfest haben wir mit dem Lied „Gott wir wollen Danke sagen“ und mit dem Theaterstück „Der dicke fette Pfannenkuchen“ Erntedank gefeiert.

- St. Martin stand unter dem Motto „Teilen“. Beim Laternenumzug zum Wirt sangen wir unsere Lieder und teilten dort die gebackenen Gänse. Auch freuten wir uns alle über das St. Martins Spiel des Teams.



In unserem Team haben sich zwei Beauftragte gefunden, die uns immer wieder mit kreativen und kindgerechten Ideen für unsere Andachten und Gottesdienste versorgen. Liebe Rita, liebe Barbara, herzlichen Dank dafür!

Eine gute Nachricht aus dem Erzbischöflichen Ordinariat: Die Wichtigkeit der Kitaarbeit wird sehr geschätzt, deshalb wollen Sie weiterhin an diözesanen und pfarrlichen Kitas festhalten.

*Immer ein Lichtlein mehr
im Kranz, den wir gewunden,
dass er leuchte uns so sehr
durch dunkle Stunden.*



*Zwei und drei und dann vier!
Rund um den Kranz – welch ein Schimmer!
Und so leuchten auch wir
und so leuchtet das Zimmer.*

*Und so leuchtet die Welt
langsam der Weihnacht entgegen.
Und der in Händen sie hält,
weiß um den Segen!
(Matthias Claudius)*

Wir wünschen allen Kindern, Familien und Freunden,
eine ruhige Adventszeit,
ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Ihr
Team der Tagesstätte „Haus der kleinen Römer“

Neues zur Renovierung von St. Emmeram (Stand November 2024)



Mittlerweile sind alle grundsätzlichen Entscheidungen zu den einzelnen bisher noch offenen Fragestellungen zu den Restaurierungsgewerken und zur Kirchengestaltung in Übereinstimmung mit den Fachabteilungen des Erzbischöflichen Ordinariats und des Denkmalamtes getroffen worden:

- Das Bearbeitungskonzept von Hochaltar und Seitenaltäre wurde festgelegt und genehmigt.
- Der Marienaltar im Chorbereich wird teilweise künstlerisch neu gestaltet. Die Pieta mit Kreuz bleibt. Der Altar selbst wird um das Thema „Leiter“ ergänzt. Die Leiter stellt dabei sowohl den Bezug zur Kreuzabnahme Jesu als auch zum Martyrium des Hl. Emmeram dar. Ein weiteres Element erinnert an die Jakobsleiter (Himmelsleiter). Mit der künstlerischen Gestaltung wurde Herr Maly beauftragt.
- Der Ort der Beichte wird hinter dem Hochaltar sein. Die Ausgestaltung des Beichtortes – unter Berücksichtigung der Vertraulichkeit der Beichte einerseits aber auch der Wahrung der Persönlichkeitsrechte andererseits – wurde abgestimmt.
- Der „Ort der stillen Andacht“ wird im Vorraum, an der Wand zwischen den beiden Zugangstoren platziert. Die Gestaltung mit einem wiederentdeckten Marienportal wurde wegen der Wuchtigkeit des Portals verworfen. Herr Maly wird mit der künstlerischen Ausgestaltung beauftragt, wobei die Mater Dolorosa (Schmerzens Muttergottes) auch zukünftig die Vorhalle prägen wird.
- Der Steinfußboden wird neu verlegt. Im Bereich Chor und Langhaus (zwischen Empore und Chorbereich) werden die alten

Fußbodenplatten verwendet. Wegen zahlreicher stark beschädigter Platten sind Ergänzungen der Bodenplatten erforderlich. Diese erfolgen im Bereich unter der Empore und vor den Seitenaltären. Derzeit werden dazu in einem Steinbruch farblich passende Steinblöcke ausgesucht aus denen die Platten produziert werden.

- Das elektrotechnische Konzept und das Beleuchtungskonzept wurden final festgelegt.

In den letzten Monaten wurden die Arbeiten weiterer Restaurierungsabschnitte ausgeschrieben:

- Restaurationsarbeiten Holz (Kirchengestühl, Emporebrüstungen, Holzböden, Chorgestühl, Treppen, Türen, Portale, diverse Schränke) wurden bereits beauftragt
- Die Ausschreibung für die Restaurierungsarbeiten „Steinböden“ läuft derzeit.

Ausstehend sind noch die Ausschreibungen für Schreiner, Metall, Textil, Schlosser und Figuren Teil 2.

In der Kirche wurde und wird weiter fleißig gearbeitet:

- Die komplizierte statische Problemstellung der Obersakristei ist geklärt. Anfang November wurden dazu Stahlträger über das Gewölbe gespannt. Die Stahlträger mussten wegen ihrer Länge von außen eingeführt werden. Auf den Stahlträgern setzt dann der Bodenaufbau auf.
- Oberhalb des Kirchenhauptportals (der Gewölbebogen hatte einen Riss) wurde ebenfalls ein Stahlträger eingebaut, welche die Balkenauflagerung von Empore und Schatzkammer abstützt.
- Im Chorbereich ist die Sanierung und Retusche des Stucks weitgehend abgeschlossen.
- Im Langhaus laufen diese Arbeiten noch – voraussichtlich bis in den Februar hinein.

- Die Restaurierungsarbeiten am Hochaltar und den beiden Seitenaltären sind ebenfalls weitgehend abgeschlossen. Die Bildrestauration an den Seitenaltären steht noch aus.

Die Arbeiten an der Elektro- und Beleuchtungstechnik laufen ebenfalls auf vollen Touren. Der neue Stromanschluss ist erstellt. An den Verteileranlagen, Stromleitungsführungen und Vorarbeiten zur Installation der Wärmepumpe wird intensiv gearbeitet. Im Chorbereich ist die Beleuchtung weitgehend installiert. Im Chorbereich ist das Gerüst ausgebaut. Es gibt einen Termin für die Eröffnung unserer Kirche. Am 7. September 2025 wird unser Erzbischof Kardinal Reinhard Marx den neuen Volksaltar im Rahmen eines Festgottesdienstes einweihen. Da die Einweihung durch unseren Kardinal erfolgt, zeigt welche Bedeutung unsere Kirche und der Kirchenort in unserer Erzdiözese hat! Brauchen Sie „auf die Schnelle“ noch ein passendes Weihnachtsgeschenk oder wollen ihren Lieben zu sonstigen Anlässen eine „bleibende Erinnerung“ schenken? Dann wäre doch eine Patenschaft das Richtige! Eine Patenschaft für die zahlreichen Figuren, Gemälde oder auch Fahnen in unserer Kirche! Interessiert? Dann schauen Sie doch auf die Homepage des Pfarrverbandes (<https://www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/pv-aying-helfendorf>) oder in die Mappe, welche in der Kapelle in Kleinhelfendorf aufliegt oder sie kommen ganz einfach ins Pfarrbüro. Sie werden sicher fündig.

Fotobeispiele:

Verena Hubmann
(Fa. Kürzinger, Kirchenmaler
aus Freising) ergänzt
beschädigten Stuck





Stuckdetail: Künstler hatten offensichtlich auch früher ihren Spaß (ein Stuckelement wurde mit einem „Gesicht“ verziert)

Spendenkonto Renovierung HD

Wenn Sie die Kirchenrenovierung in Helfendorf unterstützen möchten, bitten wir Sie um Ihre Spende auf das Renovierungs-Konto der Katholischen Kirchenstiftung Helfendorf: DE 89 7116 0000 0100 724319. Herzlichen Dank!
Das Pfarrbüro kann Ihnen bei Bedarf eine Spendenquittung ausstellen.

Benefizkonzert im Pfarrheim



Bei schwungvoller Musik, Kaffee und Kuchen haben wir einen wunder-schönen Sonntagnachmittag verbracht. Einen herzlichen Dank an meine Kuchenbäckerinnen und Helferinnen.

Dem Musikschulorchester aus Feldkirchen ein großes Lob und viel Dank für die schöne musikalische Reise.

Dank der großzügigen Spender können wir 900,00 Euro für die Kirchenrenovierung beisteuern.

Roswitha Brönner

PGR-Helfendorf



Photo: Privat

Pfarrgemeinderat Aying



Liebe Pfarrgemeinde,

ich möchte hier nun auch die Gelegenheit nutzen und mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die aktiv am Pfarrgemeinde-Leben teilgenommen haben bedanken. Ein herzliches "Vergelt's Gott" auch an alle Helferinnen und Helfer, die das ganze Jahr die Pfarrgemeinde unterstützen, sei es mit Kuchenbacken, Salatspenden, Mithilfe bei den verschiedenen Festivitäten wie Pfarrfest, Patrozinium, St. Martin und, und, und...DANKE!

Des Weiteren möchte ich mich im Namen der Pfarrei bei den Kirchenverwaltungsmitgliedern Herrn Robert Katzmaier und Herrn Josef Schmal für ihr Engagement recht herzlich bedanken. Beide scheiden aus der Kirchenverwaltung aus. Den neu und wieder gewählten Mitgliedern wünsche ich viel Freude und Erfolg und danke ganz herzlich, dass ihr euch bereit erklärt habt, diese Aufgabe zu übernehmen.

Ein besinnliches und friedliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2025 Gesundheit, Glück und Zufriedensein wünscht Ihnen

Angelika Schoppel
PGR-Vorsitzende Aying





Tanzkurs im Pfarrsaal Aying

für alle Tanzbegeisterten sowie
Anfänger ab 15 Jahren

Termine: Sonntag, 12. Januar 2025
Sonntag, 19. Januar 2025
Sonntag, 26. Januar 2025
Sonntag, 02. Februar 2025



Uhrzeit: Jeweils um 18:00 Uhr

Tanzlehrer *Josef Adam*

lernt uns bayerische Tänze und Standardtänze.

Anmeldungen: ab sofort bei Christina Huber, Tel. 0171/2200057

Kosten: 40 Euro pro Person.

Es können auch Tanzkurs-Gutscheine ausgestellt werden.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!

Veranstalter: Pfarrgemeinderat Aying

Schneemännerrätsel



Welche beiden Schneemänner sind genau gleich?

www.bonifatiuswerk.de. In: Pfarrbriefservice.de

Lösung: B + H



PFARRVERBAND AYING – HELFENDORF

Ihre Seelsorger

Pfarradministrator Manuel Kleinhans (Pfarrverbandsleiter)
Dr. Friedrich Oberkofler

Ihre Ansprechpartner im Pfarrbüro

Helga Singer (Pfarrbüro)
Regina Brunnhofer (Pfarrbüro)
Manuela Spitzenberger (Buchhaltung und Friedhofsangelegenheiten)

Verwaltungsleitung

Anja Jira

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Montag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr - Pfarrbüro in Helfendorf
Dienstag von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr - Pfarrbüro in Aying
Sondertermine sind jederzeit nach Absprache möglich.
Bitte melden Sie sich gerne wegen aller Anliegen auch telefonisch oder per Mail. Telefonisch sind wir Dienstag bis Freitag am Vormittag erreichbar.

Impressum

Katholischer Pfarrverband Aying-Helfendorf

E-Mail: PV-Aying-Helfendorf@ebmuc.de

Kath. Pfarramt St. Andreas, Münchener Str. 1, 85653 Aying

Tel. 08095/87 33 08-0, Fax: 08095/87 33 08-33

Kath. Pfarramt St. Emmeram, Kleinhelfendorf 25, 85653 Aying

Tel. 08095/329

Bankverbindung

Raiffeisenbank Rosenheim-Chiemsee eG

IBAN: DE33 7116 0000 0009 7011 09 BIC: GENODEF1VRR

➔ www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/pv-aying-helfendorf.de